



*jmd4you* ist ein Projekt des  
Servicebüro Jugendmigrationsdienste  
Pressekontakt: Yorck C. Weber  
Kennedyallee 105-107, 53175 Bonn  
Tel. (0228) 95968-15, Fax (0228) 95968-30  
[presse@jugendmigrationsdienste.de](mailto:presse@jugendmigrationsdienste.de)

## Pressemitteilung

### „Wir sind da, wo junge Migrantinnen und Migranten sich aufhalten“

#### Ein halbes Jahr bei Facebook und Co: Das Online-Beratungsportal *jmd4you* nutzt erfolgreich die sozialen Netzwerke

Bonn, 16. November 2011: [jmd4you](http://jmd4you.de), die Onlineberatung der Jugendmigrationsdienste (JMD) wird in virtuellen sozialen Netzwerken immer populärer. Von aktuellen News zum Thema Integration über Links zu Geschichten aus dem Alltag junger Migrantinnen und Migranten bis hin zu Veranstaltungshinweisen und interaktiven Aktionen reichen die vielfältigen Postings bei Facebook, SchülerVZ und Twitter.

Und die Mischung gibt den Machern von *jmd4you* recht: Rund 1700 Freunde hat allein die [Onlineberatung der Jugendmigrationsdienste](http://jmd4you.de) bei Facebook, neben jungen Migrantinnen und Migranten folgen der Seite Journalisten sowie Multiplikatoren aus Politik und relevanten Institutionen. Auch Prominente, wie etwa Comedian Haticce Akyün interessieren sich für die Arbeit des Beratungsportals.

Vertreten als Edelprofil im [SchülerVZ](http://schuelervz.de) bietet *jmd4you* den Jugendlichen dort einen ersten Einblick in die Angebote des Beratungsportals. Regelmäßig werden zudem jugendgerechte Informationen gepostet und über Neuigkeiten rund um die Themen Migration/Integration informiert. Rund 150-mal wurde das Online-Angebot bereits an Freunde weiterempfohlen.

In Zusammenarbeit mit dem [JMD-Portal](http://jmd-portal.de) ist die Onlineberatung außerdem auch im beliebten Mikroblog [Twitter](http://twitter.com/jmd4you) aktiv. Hier werden Informationen rund um die Arbeit der Jugendmigrationsdienste gezwitschert.

Die Öffentlichkeitsarbeit via Internet ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Beratungsportals *jmd4you*. Anhand von festgelegten, auf die Zielgruppe der Onlineberatung ausgerichteten Richtlinien, bewegt sich *jmd4you* in den virtuellen sozialen Netzwerken, um dort interessierte Jugendliche zu erreichen.

„Mit dem Angebot einer Onlineberatung für junge Migrantinnen und Migranten holen wir die Generation „Web 2.0“ dort ab, wo sie sich aufhält“, erklärt der Projektleiter von *jmd4you*, Özcan Ülger, seine Strategie und ergänzt: „Die Jugendlichen von heute sind mit dem Internet aufgewachsen, sie nutzen das Netz als Treffpunkt und selbstverständliches Kommunikationsmedium – Migrantinnen und Migranten sogar stärker als ihre Altersgenossen ohne Migrationshintergrund. Es lag also nichts näher, als die jungen Leute verschiedener Nationalitäten auch über virtuelle Netzwerke wie Facebook anzusprechen.“

Weitere Aktivitäten von *jmd4you* in sozialen Netzwerken befinden sich in der Planungsphase: So soll im kommenden Jahr ein eigener Channel auf dem beliebten YouTube-Portal online gehen.

*Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Yorck C. Weber gerne zur Verfügung (Kontakt Daten siehe oben). Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Screenshots, Logos und Fotos (Projektleiter Özcan Ülger, Jugendliche am PC) zu. Über Belege freuen wir uns.*

## Hintergrundinformationen

### **jmd4you**

*jmd4you* ist die Online-Anlaufstelle für Jugendliche mit Migrationshintergrund. Unter [www.jmd4you.de](http://www.jmd4you.de) können junge Menschen ihre ganz persönlichen Fragen stellen: „Wie finde ich mit meinen Zeugnissen einen Ausbildungsplatz in Deutschland?“ und „Wo kann ich mich zu einem Sprachkurs anmelden?“ sind zum Beispiel solche Fragen, die junge Migrantinnen und Migranten berühren und die sie in der persönlichen Mail-Beratung sowie in Chat-Foren mit anderen Jugendlichen und den professionellen Online-Begleitern von *jmd4you* in verschiedenen Sprachen diskutieren können.

Die Online-Plattform *jmd4you* wurde als Ergänzung zur Beratung von jungen Migrantinnen und Migranten in den Jugendmigrationsdiensten (JMD) entwickelt. Seit vielen Jahren werden junge Menschen mit Migrationshintergrund bundesweit in rund 420 Jugendmigrationsdiensten von interkulturell ausgebildeten Fachkräften individuell beraten und in ihrer sozialen und beruflichen Integration unterstützt. Zusätzlich zu diesem Angebot soll *jmd4you* diejenigen Jugendlichen ansprechen, die bislang nicht von der „face-to-face“-Beratung der Jugendmigrationsdienste erreicht wurden und die zunächst bevorzugen, anonym Fragen zu stellen.

Die Plattform *jmd4you* ist das erste Angebot dieser Art, denn es richtet sich gezielt an junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 12 und 27 Jahren. Das Online-Beratungsteam der Jugendlichen setzt sich aus Profis mit langjähriger Beratungserfahrung aus den Jugendmigrationsdiensten zusammen. Die JMD arbeiten unabhängig von öffentlichen Institutionen wie zum Beispiel dem Jugendamt oder der Ausländerbehörde. Gefördert wird das Projekt *jmd4you* aus Mitteln des Europäischen Integrationsfonds und durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

[www.jmd4you.de](http://www.jmd4you.de)

[www.facebook.com/onlineberatung.der.jugendmigrationsdienste](https://www.facebook.com/onlineberatung.der.jugendmigrationsdienste)

<http://www.schuelervz.net/Profile/zw7L9ubLglujZluVyuUuBC8ZcLmbNfE-LPKzU-zzY68>

[www.twitter.com/JMD\\_Portal](https://www.twitter.com/JMD_Portal)

[www.jugendmigrationsdienste.de](http://www.jugendmigrationsdienste.de)